



Software-Lizenzmanagement ist kein sonderlich beliebtes Thema – weder bei IT-Managern noch bei den rechtlich verantwortlichen Chefs. Es gilt als trocken und ist trotzdem wichtig: Es kann bares Geld sparen oder viel Ärger einbringen.

SOFTWARELIZENZIERUNG

Balanceakt zwischen Chance und Risiko

Compliance-Anforderungen an Unternehmen

Compliance werden die Maßnahmen im Unternehmen und in dessen IT genannt, welche rechtstreues Verhalten gewährleisten und damit der Risikovorbeugung und Schadensabwehr dienen. Angesichts verschärfter Compliance-Richtlinien der Europäischen Kommission ist Lizenzmanagement für Unternehmen zu einem Risikofaktor geworden. Bei Verstößen drohen empfindliche Sanktionen. Zugleich lassen sich durch ein optimiertes Lizenzmanagement Kostenvorteile realisieren. In diesem Spannungsfeld gilt es für die Verantwortlichen, Softwarelizenzierung kostenoptimal und Compliance-konform durchzuführen – eine sehr komplexe Aufgabe.

Viel Potenzial, um Kosten zu sparen

IT-Verantwortliche sind gut beraten, die lizenzrechtlich korrekte Nutzung ihrer Software sicherzustellen. Das gilt für Betriebe aller Größenordnungen, doch viele Unternehmen begegnen dem Thema Lizenzmanagement mit einer gewissen Gelassenheit. Dabei kann es, vor allem bei größeren Unternehmen durchaus im finanziellen Eigeninteresse liegen, das Lizenzmanagement auf eine professionelle Basis zu stellen: Nicht selten

stellt sich heraus, dass in einem Unternehmen mehr Lizenzen für eine Software vorhanden sind, als nötig wären.

Lizenzmanagement ist Risikomanagement

Wer Software erwirbt, geht Verpflichtungen ein und es wird ein Rechtsverhältnis begründet, das beide Seiten an den Lizenzvertrag bindet. Softwarehersteller erhalten dadurch auch das Recht, die Einhaltung der Lizenzbestimmungen vor Ort durch ein Audit im Betrieb überprüfen zu lassen. Eine Umfrage des Marktforschungsinstituts GfK ergab, dass 95 Prozent der Anwender sich sicher sind, ihre Software richtig lizenziert zu haben. Doch dieses subjektive Sicherheitsgefühl trügt: Eine Studie von IDC ergab hingegen eine Fehl- und Unterlizenzierungsquote von 34 Prozent im westeuropäischen Durchschnitt.

Vorsicht bei Software aus dem Internet

50 % der aus dem Internet beschafften und in der Regel nicht korrekt lizenzierten Software ist mit Viren und anderer Schadsoftware verseucht. Dazu kommt, dass es für solche Software in der Regel weder eine qualifizierte Wartung noch Sicherheitsupdates gibt. Berücksichtigt man dazu den Umstand, dass ohne funktionierende IT heute kein Betrieb mehr lebensfähig ist, so wird klar, dass das Risiko eines IT-Ausfalls durch den Einsatz irregulärer Software die eingesparten Kosten deutlich überwiegt.

Ungebetener Besuch

Das Risiko, bei Einsatz von unlizenzierter Software gemeldet zu werden, sollte ebenfalls nicht unterschätzt werden. Die BSA folgt selbst glaubhaften anonymen Quellen, die aus Ärger über entgangene Geschäfte oder ungerechte Behandlung ihren Wettbewerber oder ihren Chef anschwärzen möchten. Während Softwarehersteller bei einem Audit le-



diglich die tatsächlich eingesetzte Software überprüfen, wird bei einer Durchsuchung von Amts wegen das fragliche System heruntergefahren und bleibt für die Dauer der Untersuchung ausgeschaltet, was alleine einen schweren finanziellen Schaden bedeuten kann.

Nicht nur Geld sparen

Wer ausschließlich korrekt beschaffte und lizenzierte Software einsetzt, befindet sich nicht nur technisch und rechtlich auf der sicheren Seite. Ein

gut organisiertes Lizenzmanagement kann die Softwarekosten beträchtlich senken und hilft, teure Überkapazitäten zu erkennen und zu vermeiden. Indirekt senkt Lizenzmanagement die Kosten, indem es die Grundlage für Transparenz schafft: Wer seinen Bedarf genau kennt, kann besser planen. Letztlich ist die genaue Kenntnis des aktuellen und zukünftigen Bedarfs auch eine Voraussetzung, um bedarfsgerechte und kostenoptimierte Lizenzverträge formulieren zu können und dauerhaft für Rechtssicherheit zu sorgen.

C. M. Schneider

SOFTWARELIZENZIERUNG MASSGESCHNEIDERT

Kostens optimal und korrekt lizenzieren

Dip.-Ing. (FH)
Christian M. Schneider
Geschäftsführender Inhaber

Wir bieten unabhängige Lizenzberatung und Lizenzvertrieb mit Schwerpunkt auf Software von Microsoft sowie von über 1000 weiteren Herstellern.

Wir vermitteln und betreuen Verträge aller Volumenlizenzprogramme von großen multinational aufgestellten Unternehmen und größeren mittelständischen Firmen und Organisationen.

Bei uns erhalten Sie die auf Ihren Bedarf maßgeschneiderte Lizenzlösung – auch über den Vertragsabschluss hinaus.

Ausgehend von Ihrer derzeitigen Lizenzsituation und Ihren individuellen Geschäftszielen führen wir eine umfassende und ganzheitliche Analyse der Optimierungsmöglichkeiten Ihrer Lizenzbestände und des Vertragsmanagements durch.

Durch Simulationen ermitteln wir das optimale Lizenzprogramm und die auf Ihren Bedarf abgestimmte Kombination von Lizenzoptionen.

Wir geben Ihnen die Sicherheit, kostens optimal und korrekt lizenziert zu sein.

erfahren · spezialisiert · unabhängig

- 20 Jahre Erfahrung in IT-Management
- spezialisiert auf Software-Lizenzierung
- zertifiziert
- kundennah
- unabhängig

Unabhängige Lizenzberatung

- Lizenz- und Vertragsbestandsanalyse
- Berücksichtigung von kaufmännischen und technischen Zielen
- Optimierung durch Simulation von verschiedenen Lizenzprogrammen
- Vertragsabschluss und -verwaltung

Volumenlizenzverträge aller Größen

- Microsoft Large Account Reseller (ab 250 PCs)
- Microsoft Value Added Reseller (ab 5 Lizenzen)
- + weitere 1000 Hersteller

SCHNEIDER IT MANAGEMENT S.à r.l.
Zone d'Activité op Huefdréisch 2 Tel.: +352 26 71 03 35
L-6871 Wecker/Luxembourg www.schneider.im

PUBLIKATIONEN FÜR LUXEMBURG

NEWS • FASHION • BUSINESS

WWW.EDITIONS-CKK.LU